

C-Paintings



C-Paintings sind virtuelle Malereien. Die Farbe, die über die Bildfläche gestrichen wird, kommt jedoch nicht aus einem Farbtopf, sondern wird Fotografien entnommen. Der Pinsel wird durch das Computerprogramm und den Drucker ersetzt.

Während in der Malerei gewöhnlich mit Farbe Realität mehr oder weniger abstrakt abgebildet wird, drehen die C-Paintings den Malvorgang um. Hier wird nicht mit der Farbe z.B. eine Figur im Gras nachgebildet, sondern die Figur im Gras, die auf der Fotografie abgebildet ist wird durch den Malvorgang zu reiner Farbe zurückgemalt.

Fotografie kann gewissermaßen als „Schatten“ der Realität gelesen werden. Durch die Vermalungen wird der Farbe aber diese kognitive Ebene genommen. Die inhaltlichen Bezüge des Bildes verschwinden. Die Abbildung der Realität wird negiert.

"Kunst in der Klinik" zeigt Bilder in verschiedenen Bereichen der Gänge, die die Menschen auf ihren manchmal langen Wegen durch die Klinik begleiten und immer wieder neu zum Hinschauen auffordern.

Die Bilder basieren auf Fotografien und wurden in einem digitalen Bearbeitungsprozess teilweise stark verfremdet. Sie zeigen einen abstrakten Blick auf die Welt und Umgebung, der einen Kommentar zur abgebildeten Realität der Fotografie abgibt.

Der Künstler HC Ohl lebt und arbeitet im Raum München.
<http://www.beschleunigtekunst.de/>

C-Paintings



„Frau in der Sonne“



„Wurzel“

C-Paintings



„Roter Klee“

